

# Modulbeschreibung 5-I-SV-KDH Stoffwechsel und Verdauung I - Klinisches Denken und Handeln

Medizinische Fakultät OWL

*Version vom 15.05.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/264683046>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

## 5-I-SV-KDH Stoffwechsel und Verdauung I - Klinisches Denken und Handeln

---

### Fakultät

---

Medizinische Fakultät OWL

### Modulverantwortliche\*r

---

Prof. Dr. med. Jan Schulte am Esch

### Turnus (Beginn)

---

Jedes Sommersemester

### Leistungspunkte

---

5 Leistungspunkte

### Kompetenzen

---

Die Studierenden...

- nutzen ihre im korrespondierenden Modul Stoffwechsel und Verdauung I erworbenen Kenntnisse patient\*innenorientiert zum Verständnis und zur Erklärung von Erkrankungen bzw. Symptomen sowie zur Ableitung von Diagnostik- und Therapieansätzen.
- beschreiben (medizinische) Problemstellungen im Team und tragen konstruktiv zu Lösungen bei.
- formulieren eigene Fragestellungen im Hinblick auf (medizinische) Problemstellungen und reflektieren vor diesem Hintergrund, wie sie den so identifizierten weiteren Lernbedarf decken können.
- beschreiben theoretische Aspekte der Notfallversorgung bei akuten Krankheitsverläufen.
- beschreiben gemeinsame Handlungsfelder mit anderen Gesundheitsberufen und arbeiten wertschätzend und konstruktiv im interprofessionellen Team zusammen.
- führen theoriegeleitet die unten genannten ärztlichen Tätigkeiten patient\*innenorientiert in der Simulationssituation eigenständig sowie im direkten Patient\*innenkontakt unter Aufsicht aus .
- reflektieren ihre berufsbezogenen Einstellungen, Kompetenzen und Erfahrungen und formulieren kurzfristige Lernziele sowie Umsetzungsstrategien.

### Lehrinhalte

---

Das Modul Stoffwechsel und Verdauung I - Klinisches Denken und Handeln umfasst schwerpunktmäßig die folgenden Inhalte unter Berücksichtigung der Patient\*innenorientierung:

- klinische Patient\*innen-Fälle zu typischen und häufigen Konsultationsanlässen des Themenfeldes Stoffwechsel und Verdauung,
  - zugehörige Grundlagen der Gesunderhaltung und Krankheitsentstehung, typischen klinischen Manifestationen, prinzipiellem diagnostischen und therapeutischen Vorgehen,
  - Fokussierung auf theoretische Aspekte der Notfallversorgung bei akuten Krankheitsverläufen mit Bezug zum Themenfeld,

- ärztliche motorische bzw. sensorische Fertigkeiten,
  - basale diagnostische und therapeutische Maßnahmen im Themenfeld,
  - grundlegende Untersuchungstechniken im Themenfeld Stoffwechsel und Verdauung sowie Grundlagen medizinischer Maßnahmen mit Bezug zum Themenbereich operative Eingriffe,
- ärztliche Fertigkeiten mit Fokus auf Kommunikation und Beziehungsgestaltung,
  - grundlegende Techniken der patient\*innenbezogenen Informationssammlung
  - grundlegende Techniken der patient\*innenorientierten Informationsvermittlung im Rahmen bestimmter Versorgungsanlässe.
- Kompetenzentwicklung im Kontext aktueller Studienaktivitäten und unter Berücksichtigung unterschiedlicher Dimensionen ärztlichen Handelns; Methoden und Anlässe zur Formulierung von Lernzielen sowie zur Reflexion von Lernprozessen.

## Empfohlene Vorkenntnisse

---

—

## Notwendige Voraussetzungen

---

Für den Modellstudiengang Medizin:

Für die Teilnahme am Unterricht am Krankenbett (UaK) ist das Bestehen des Moduls 5-I-EINF: Einführung in das Medizinstudium erforderlich.

Im Bachelorstudiengang "Interdisciplinary Medical Sciences" gelten diese Voraussetzungen mit dem erfolgreichen Bachelorzugang als erbracht.

## Erläuterung zu den Modulelementen

---

Modulstruktur: 4 SL, 1 bPr<sup>1</sup>

## Veranstaltungen

---

Titel	Art	Turnus	Workload <sup>5</sup>	LP <sup>2</sup>
<b>Stoffwechsel und Verdauung I (Gegenstandsbezogene Studiengruppe, POL)</b>	Angeleitetes Selbststudium	SoSe	30 h (9 + 21)	1 [SL]
<b>Stoffwechsel und Verdauung I (Kompetenzkonferenz+)</b>	Angeleitetes Selbststudium	SoSe	8 h (2 + 6)	0.3 [SL]
<b>Stoffwechsel und Verdauung I (Seminar)</b>	Seminar	SoSe	37 h (21 + 16)	1.2
<b>Stoffwechsel und Verdauung I (Simulation)</b>	Seminar	SoSe	10 h (9 + 1)	0.3
<b>Stoffwechsel und Verdauung I (Unterricht am Krankenbett, Demonstration)</b>	Praktikum	SoSe	22 h (11 + 11)	0.7 [SL]

<b>Stoffwechsel und Verdauung I (Unterricht am Krankenbett, Untersuchung)</b>	Praktikum	SoSe	13 h (5 + 8)	0.4 [SL]
---	-----------	------	--------------	----------

## Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP <sup>2</sup>
Lehrende der Veranstaltung <b>Stoffwechsel und Verdauung I (Gegenstandsbezogene Studiengruppe, POL) (Angeleitetes Selbststudium)</b>  <i>POL-Protokolle: schriftliche Dokumentation des jeweils behandelten Falls im Umfang von 3.400-5.100 Zeichen (2-3 Seiten)</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung <b>Stoffwechsel und Verdauung I (Kompetenzkonferenz+) (Angeleitetes Selbststudium)</b>  <i>Reflexionsprotokoll: eine strukturierte und methodengeleitete Reflexion des persönlichen Lernprozesses sowie eine daraus abgeleitete Zielstellung im Umfang von 3.400-5.100 Zeichen (2-3 Seiten)</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung <b>Stoffwechsel und Verdauung I (Unterricht am Krankenbett, Demonstration) (Praktikum)</b>  <i>Teilnahme-Nachweise (mind. 80% Anwesenheit)</i>	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung <b>Stoffwechsel und Verdauung I (Unterricht am Krankenbett, Untersuchung) (Praktikum)</b>  <i>Teilnahme-Nachweis (80% Anwesenheit) und schriftliche Kurzdokumentation des Unterrichts am Krankenbett (inkl. longitudinaler Patient*innenbegleitung) im Umfang von jeweils maximal 3.400 Zeichen (maximal 2 Seiten) pro Veranstaltungstermin.</i>	siehe oben	siehe oben

## Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP <sup>2</sup>
Modulverantwortliche*r prüft oder bestimmt Prüfer*in  <i>Die mündlich-praktische Prüfung hat einen Umfang von 15-20 Minuten und fokussiert insbesondere motorisch-sensorische Fertigkeiten sowie Kompetenzen im Bereich ärztlicher Kommunikation und Beziehungsgestaltung. Der Anteil mündlicher und praktischer Prüfungselemente wird durch d. Prüfer*in im Vorfeld festgelegt.</i>	mündlich-praktische Prüfung	1	30h	1

## Legende

---

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
  - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
  - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
  - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
  - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester  
**WiSe** Wintersemester  
**SL** Studienleistung  
**Pr** Prüfung  
**bPr** Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen  
**uPr** Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen